

# Knappes Ja zu großer Wohnanlage

- Gemeinderat votiert mit 9:7 Stimmen für Vorhaben
- Investor plant fünf Häuser und eine Tiefgarage



VON HOLGER KLEINSTÜCK  
ueberlingen.redaktion@suedkurier.de

**Uhlingen-Mühlhofen** – Das Zähneknirschen war deutlich zu hören: Nur denkbar knapp, mit neun gegen sieben Stimmen, hat der Gemeinderat einen Antrag auf Bauvorbescheid an der Mühlhofer Hauptstraße zugestimmt. Der Bauherr – WRV Immobilien aus Meckenbeuren – hat dort den Abriss eines Schuppens, einer Garage und eines Wohnhauses sowie den Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage und Erstellung von zwei Stellplätzen auf vier Grundstücken beantragt. Die Hauptkritik: viel zu massiv.

Im November des Vorjahres hatte sich der Technische Ausschuss mit dem Vorhaben beschäftigt. Zwar wurde die beabsichtigte Nachverdichtung begrüßt, allen Ratsmitgliedern erschien das Vorhaben aber etwas zu massiv, weshalb sie den Antrag ablehnten. Die Verwaltung wurde beauftragt, mit dem Vorhabenträger Gespräche zu führen, um die Planung anzupassen, dass sich das Projekt besser einfügen möge. Denn das Bauvorhaben beurteilt sich nach Paragraph 34 des Baugesetzbuches, demzufolge es sich in die Eigenart der näheren Umgebung einfügen muss.

Starke Kritik äußerte Gabriele Busam (FW). „Die massive Bebauung mit Flachdächern ist für mich eine deutliche Beeinträchtigung und fügt sich in keiner Weise ein. Die Häuser thronen dort“, sagte sie und bemängelte einen fehlenden Rettungsweg. „Das ist für mich alles nicht durchgedacht.“ Meinrad Holstein (FDP) zeigte sich „erschro-



Von der Mühlhofer Hauptstraße in Richtung Osten soll eine Wohnanlage mit fünf Häusern und etwa 30 Wohneinheiten sowie einer Tiefgarage entstehen. Die geplanten Baukörper erschienen dem Gemeinderat zu massiv, er befürwortete den Bauvorbescheid aber dennoch, wenn auch denkbar knapp. BILD: HOLGER KLEINSTÜCK

## Das Projekt

Die vorliegende Planung sieht den Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage und Stellplätzen oberhalb der Hauptstraße im Ortsteil Mühlhofen vor. Die Häuser werden terrassenartig mit verschiedenen Erdgeschossfußbodenhöhen (EFH) in die vorhandene Topografie hineingeplant. Vier Häuser sollen eine durchgängige zweige-

schossige Bebauung mit Dachgeschoss erhalten. Die Dachform bei diesen Häusern soll als Flachdach ausgeführt werden.

Ein weiteres, oberhalb der Bushaltestelle geplantes Haus ist dreigeschossig mit Dachgeschoss und mit einem Satteldach geplant. Mindestens 20 Prozent der Wohnungen sollen laut Ortsbaumeister Fabian Stephan als bezahlbarer Wohnraum umgesetzt werden.

cken, was da gebaut werden soll. Das gehört in eine Stadt“. Jean-Christophe Thieke (CDU) sprach von einem „no go“ wegen der geplanten Flachdächer und befürchtete eine künftige Beeinträchtigung der Hauptstraße. „Dort wird eine Reglementierung des Parkens notwendig.“ Wolfgang Metzler (BuF) empfand eine mögliche Ausführung mit Satteldächern als „katastrophal“, gab aber auch zu bedenken, dass bei Flachdächern Fotovoltaikanlagen dazu kommen werden. „Und zwei Besucherpark-

plätze sind zu wenig.“ Lena Metzler (BuF) fragte: „Wollen wir Innenverdichtung, oder wollen wir, dass die Gemeinde nach außen wächst?“

Christine Allgeier (BuF) wies darauf hin, dass Satteldächer die Häuser zwar höher machen, bei einer Verdichtung habe man aber nicht viele Möglichkeiten, das abzulehnen. Die beabsichtigte Tiefgarage mit zahlreichen Stellplätzen stellte sie sich schwierig vor, „aber das schwierige Gelände kann man den Bauherren nicht vorwerfen“, sagte sie.

# Schlossschule ist besondere Marke

**Salem** – Mit der Jubiläumsausgabe „Deutsche Standards – Marken des Jahrhunderts 2022“ präsentiert der Zeit-Verlag einen Bildband über knapp 200 Marken, von Abus über Persil bis zu Zwiesel Glas. Die Schule Schloss Salem steht dabei als gemeinnützige GmbH modellhaft für den schulischen Bildungsbereich und die Internatsidee in Deutschland, teilt Silke Stahl, Mitarbeiterin Public Relations der Schule, mit. Die „Marken des Jahrhunderts“ feierten vor Kurzem in Berlin ihre Buchpremiere. Die festliche Veranstaltung fand im Bundeszimmer des Hotel Adlon mit Blick auf das Brandenburger Tor statt. Florian Langenscheidt überreichte dort die Markentrophäe und Urkunde an Thomas Obitz, Geschäftsführer der Schule Schloss Salem, Peter Gottstein, Leiter der Abteilung Marketing, und Silke Stahl. Florian Langenscheidt gibt das Buch seit 2002 heraus: „Innerhalb der sehr umfangreichen Neubearbeitung, der eine über zweijährige intensive Vorbereitung vorausgegangen ist, ist ein Punkt für mich von besonderer Bedeutung, die Evaluation. Sie ist eine kleine Revolution. Unser Nachdenken über Marken, den Weg von einer Marke zu einer ‚Marke des Jahrhunderts‘ haben wir systematisiert und uns dabei Regeln auferlegt, die wir transparent darlegen.“



Gabriele Busam, FW



Domenico Ferraro, SPD



Meinrad Holstein, FDP



Christine Allgeier, BuF

„Im Großen und Ganzen ist das Vorhaben okay.“ Domenico Ferraro (SPD) zeigte sich überzeugt, dass das Vorhaben die Optik in Mühlhofen verändern werde. „Wir müssen bei dieser Verdichtung in den sauren Apfel beißen“, sagte er. Nachdem auch Manfred Seeger (JB) auf das Fehlen eines Rettungsweges und auf die Notwendigkeit einer Privatstraße hingewiesen hatte, stimmte das Gremium dem Vorhaben schließlich mehrheitlich zu – bei der Enthaltung von Bürgermeister Dominik Männle.



Bei der Buchpräsentation (von links): Florian Langenscheidt vom Zeit-Verlag sowie Thomas Obitz, Silke Stahl und Peter Gottstein von der Schlossschule. BILD: STUDIO ZX

ANZEIGE

## Mehr Platz für Schlaf- und Küchenträume bei XXXLutz im Bodensee Center Friedrichshafen

### Modernisierung bringt tolle Angebote in allen Abteilungen: Bis zu 80 % Rabatte

Die Modernisierung bei XXXLutz im Bodensee Center in Friedrichshafen geht zügig voran, ist dazu gut sichtbar, denn Etage für Etage, Abteilung für Abteilung, gibt's Neues. „Der Verkauf geht natürlich weiter“, betont Hausleiter Roy-David Kögel „und das bringt Kunden in diesen Tagen ganz viele Vorteile, denn wir brauchen für den Umbau eben Platz!“ Das sorgt für viele zusätzliche Angebote für Kunden, denn bei diesem Abverkaufsenspur gibt's bis zu 80 % auf alle gekennzeichneten Abverkäufe im gesamten Haus.

Kaum ist Platz, rücken Handwerker und Ladenbauer an, erneuern, modernisieren und dekorieren – und dann geht's fix, dass sich Abteilung nach Abteilung modern präsentiert. Energiesparende Beleuchtung, neue Technik, neue Einrichtungsbeispiele, größere Markenvielfalt:

Der richtige Rahmen für eines der modernsten Einrichtungshäuser weit und breit!

### Genügend Platz für Schlaf- und Küchenträume

Die Schlafzimmerabteilung mit „House of Boxspring“ präsentiert sich – auf rund 5.000 Quadratmetern Fläche – im neuen Look, dazu mit vielen neuen Marken bei der sehr großen Auswahl. „Hasena“ zum Beispiel: Der Schweizer Hersteller bietet wie „Team 7“, „Natura“ oder „Vogelauer“ klassische und moderne Angebote, bei denen Nachhaltigkeit und natürliche Materialien ganz klar im Fokus stehen. „Das greift die von Kunden



Die Schlafzimmerabteilung präsentiert sich – auf rund 5.000 Quadratmetern Fläche – im neuen Look. Abteilungsleiter Justin Hoekstra freut sich über die große Markenvielfalt, bei denen Nachhaltigkeit und natürliche Materialien im Fokus stehen.

stark nachgefragte Thematik auf und ist auch ein Highlight bei uns“, freut sich Abteilungsleiter Justin Hoekstra: „Wir haben dazu auch verschiedene Baureihen und völlig neue Konzepte!“

Die finden sich auch in der neuen Küchenabteilung, denn hier

schlagen die Herzen von Küchenfans mit Sicherheit höher! Bei XXXLutz finden Kunden genau die Küche, die exakt auf ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Ob funktionale, moderne oder trendige Einbauküche: Bei XXXLutz gibt's auch in

Sachen innovative Küchentechnik das modernste, was es auf dem Markt gibt! Wichtig ist gerade hier die kompetente Beratung, denn es gilt, Ideen, Wünsche und Visionen passgenau umzusetzen.

### Vielfalt der Einrichtungsbeispiele

Über 400 Wohnlandschaften sind in der neuen Abteilung Wohnen zu finden, Einrichtungsbeispiele für jeden Geschmack und Stil. „Das ist ein echtes Aushängeschild“, betont der Hausleiter, der sehr zufrieden ist mit dem Verlauf der Modernisierung des 26.000 Quadratmeter großen Hauses. Ob sehen, fühlen, ausprobieren: Das ist mit kompetenter Beratung

und den perfekten XXXLutz-Service beim Kauf der Einrichtung wichtig.

Übrigens hat das Team in Friedrichshafen noch offene Stellen (auch Teilzeit) – ob Nachwuchsführungskräfte, im Verkauf für Möbel, bei den Fachsortimenten oder bei den Küchen. Dazu wird Unterstützung bei der Lagerlogistik und der Möbelmontage gesucht (Mehr Infos unter karriere.xxxlutz.de)

XXXLutz Friedrichshafen  
Ailinger Straße 111  
www.xxxlutz.de



Trendiges und Modernes im Blick beim vielfältigen Angebot in Friedrichshafen



Natürliche Materialien stehen voll im Trend: Bei XXXLutz im Bodensee Center in Friedrichshafen gibt's über 100 moderne und trendige Küchen in der Präsentation. Beste Gelegenheit, sich über aktuelle Trends und Neuheiten zu informieren.

